



Klinikum Klagenfurt

Healing Architecture

Direkter Ausblick ins Grüne und gute Belichtung unterstützen die Genesung von PatientInnen nachweislich. Auch auf BesucherInnen, die sich um das Wohl ihrer Angehörigen sorgen, wirkt helle, offene Architektur mit menschlichem Maßstab positiv. Gerade in Gesundheitsbauten, wo komplexe medizintechnische Vorgaben das zur planerischen Herausforderung werden lassen, ist dieses Ziel nur mit einer klaren Vision erreichbar.

Gartenstadt an der Glan

Das Projektteam manifestierte diese Vision einer großzügigen, offenen Architektur bereits im Wettbewerbsentwurf und überzeugte damit Jury und AuftraggeberInnen. Heute bettet sich der 44.000 m² umfassende flache Bau mit nur zwei Obergeschossen sanft in die Stadtlandschaft Klagenfurts. Wie eine kleine Gartenstadt besticht das Klinikum, das direkt an die Au-Landschaft der Glan angrenzt, durch seine Transparenz und die einladenden grünen Innenhöfe.

Zertifiziert ökologisch

Dankbar dafür sind 4.000 MitarbeiterInnen, jährlich 300.000 ambulant und 80.000 stationär behandelte PatientInnen sowie die Umwelt, denn das Klinikum Klagenfurt ist zudem „EU-Green-Building“ zertifiziert. Das Projekt wurde mit dem österreichischen Bauherrenpreis 2011 ausgezeichnet und für den international renommierten Mies van der Rohe Award nominiert.

Wien, November 2018



Klinikum Klagenfurt

Projektbeschreibung	Neubau Chirurgisch-Medizinisches Zentrum und Versorgungszentrum
Ort	Klagenfurt, AUT
Bauherr	KABEG
Architektur	ARGE Architektur LKH Klagenfurt Neu (Architects Collective / Müller & Klinger ZT-GmbH, Dietmar Feichtinger Architectes, prieberrig."P")
Generalplaner	ARGE Generalplaner LKH Klagenfurt Neu (FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT GmbH, Architects Collective / Müller & Klinger ZT-GmbH, Dietmar Feichtinger Architectes, prieberrig."P")
HKLS Planung	ZFG-Projekt GmbH
Statik	FCP Fritsch, Chiari & Partner ZT-GmbH Ertl, Horn & Partner ZT GmbH
Landschaftsarchitektur	Idealice
Fertigstellung	2010
Nutzfläche	71.000 m ²